

	<p>Objekt: Wetzlarer Raum: Unbestimmter Dynast</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18266069</p>
--	--

Beschreibung

Aus dem Fund von Nauborn. Fehlt aber, obwohl aus dem Besitz des Fundbearbeiters Weber, in dessen Fundbeschreibung in ZfN 16, 1888, 151-181.

Vorderseite: Barhäuptiger Herr thronend mit Lilienzepter und Reichsapfel.

Rückseite: Kreuz. In dem 1., 2. und 4. Winkel je eine Kugel zwischen zwei Ringeln, im 3. Winkel eine Rosette zwischen zwei Kugeln.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.63 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1170-1190
	wer	
	wo	Wetterau
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Nauborn
Besessen	wann	
	wer	Hermann Weber (Amtsgerichtsrat)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- H. Weber, Der Münzfund von Nauborn, ZfN 16, 1888, 151-181. 156 Nr. 69-71 (dito)..
- Vgl. W. Hävernich, Das ältere Münzwesen der Wetterau bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts (1936) Nr. 278 (dort Kaiser thronend und auch im 2. Winkel eine Rosette).